



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 17.07.2017

## **ANFRAGE**

### **Zahlen aus dem Polizeibericht – Sexuelle Übergriffe in der Stadt**

Der Sicherheitsbericht 2016 des Polizeipräsidiums München zeigt, dass Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung im vergangenen Jahr um 7,56 % zugenommen haben, in absoluten Zahlen ein Anstieg von 542 auf 583 Fälle.<sup>1</sup>

Auffallend ist dabei die hohe Quote von nichtdeutschen Tatverdächtigen: 68,9 % in den Fällen sexueller Nötigung, 70 % bei exhibitionistischen Handlungen vor Kindern und 68,4 % der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung.

### **Wir fragen daher den Oberbürgermeister:**

1. Aus welchen Herkunftsländern genau entstammen die Tatverdächtigen?
2. Welchen Aufenthaltsstatus haben die Tatverdächtigen?
3. Lassen sich hier Tatmuster, Häufungen, Auffälligkeiten, evtl. sogar Strukturen erkennen?
4. Wenn ja, wie kann die LH München in Zusammenarbeit mit der Polizei präventiv tätig werden?

*Initiative:*

**Mario Schmidbauer**

*weitere Fraktionsmitglieder:*

Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl

---

<sup>1</sup> Sicherheitsreport 2016, herausgegeben vom Polizeipräsidium München, Tabellenteil Seite 24